

---

**5821/AB XXIV. GP**

---

Eingelangt am 24.08.2010

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz

## Anfragebeantwortung



**bmask**

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
ARBEIT, SOZIALES UND  
KONSUMENTENSCHUTZ

---

**RUDOLF HUNDSTORFER**  
Bundesminister

Stubenring 1, 1010 Wien  
Tel: +43 1 711 00 - 0  
Fax: +43 1 711 00 - 2156  
rudolf.hundstorfer@bmask.gv.at  
www.bmask.gv.at  
DVR: 001 7001

Frau (5-fach)  
Präsidentin des Nationalrates  
Parlament  
1010 Wien

**GZ: BMASK-10001/0310-I/A/4/2010**

Wien, 23. AUG. 2010

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 6201/J der Abgeordneten Dr. Susanne Winter und weiterer Abgeordneter** wie folgt:

**Fragen 1, 3, 4 und 5:**

Selbstverständlich wird bei der Entscheidung über einen Antrag auf Zuerkennung einer Förderung das Vorliegen der jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen geprüft. Dies wird mein Ministerium natürlich auch in Zukunft so handhaben.

**Frage 2:**

Nein, die Broschüre „Don't Panik“ beziehungsweise die diese bewerbende Aussendung wurde nicht mit Hilfe von Förderungen meines Ministeriums finanziert.

Mit freundlichen Grüßen